

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft
und Technologie**

37. Abgeordneter
**Jan
van Aken**
(DIE LINKE.)
- In welchem Wert hat die Bundesregierung insgesamt im Jahr 2012 Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsgüter erteilt, und welche zehn Staaten waren dabei wertmäßig die größten Bestimmungsländer (bitte unter Angabe der jeweiligen Genehmigungssumme – sofern keine endgültige Auswertung vorliegt: bitte Angabe der Zahlen nach „vorläufiger Auswertung“)?

**Antwort der Staatssekretärin Anne Ruth Herkes
vom 23. August 2013**

Die Bundesregierung berichtet in ihren jährlichen Rüstungsexportberichten über den Wert der jeweils im entsprechenden Berichtszeitraum erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsgüter und gibt dazu eine Aufstellung der wertmäßig größten Bestimmungsländer sowie der jeweiligen Genehmigungssummen. Der Rüstungsexportbericht der Bundesregierung für das Jahr 2012 wird zurzeit noch erstellt.

38. Abgeordneter
**Dr. Egon
Jüttner**
(CDU/CSU)
- Was unternimmt die Bundesregierung angesichts der Mängel bei der Zustellung von Briefsendungen durch die Deutsche Post AG, um eine zeitlich akzeptable und zuverlässige Postzustellung zu gewährleisten?

**Antwort der Staatssekretärin Anne Ruth Herkes
vom 21. August 2013**

Der Bundesregierung sind gegenwärtig keine signifikanten Mängel bei der flächendeckenden Zustellung von Briefsendungen durch die Deutsche Post AG bekannt. Bei der für die entsprechende Marktbeobachtung im Postsektor zuständigen Bundesnetzagentur ist die Anzahl von Kundenbeschwerden, die auf eine sinkende Leistungsqualität schließen lassen könnten, nicht angestiegen.

Konkrete Sachverhalte zu Mängeln bei der Zustellung im Bereich der Deutschen Post AG oder anderer Postdienstleister, auch auf regionaler oder lokaler Ebene, können der Bundesnetzagentur mitgeteilt werden. Diese Hinweise sind hilfreich, um objektive Erkenntnisse über die Leistungsqualität zu gewinnen und gegebenenfalls bei den betroffenen Unternehmen auf Verbesserungen hinzuwirken.